

Lochgräber

AH62

ANOVA

Anleitung und Benutzerhandbuch



DE

Millasur SLU
Rúa Eduardo Pondal, Nr. 23 – Pol. Ind. Sigüeiro
15688 – Oroso – A Coruña – 981 696 465 – www.millasur.com





Anova möchte Ihnen zu Ihrer Wahl eines unserer Produkte gratulieren und garantiert Ihnen die Unterstützung und Zusammenarbeit, die unsere Marke seit jeher auszeichnet.

Dieses Gerät ist auf eine langjährige Lebensdauer ausgelegt und bietet bei bestimmungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung einen hohen Nutzen. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen und alle Empfehlungen zu befolgen.

Für weitere Informationen oder Fragen können Sie uns über unsere Web-Support-Dienste wie www.anova.es kontaktieren

INFORMATIONEN ZU DIESEM HANDBUCH

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer die Hinweise in dieser Anleitung und auf dem Gerät.

- Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung und Wartung.
- Nehmen Sie diese Anleitung bei der Arbeit mit der Maschine mit.
- Der Inhalt entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
- Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass hierdurch unsere rechtlichen Verpflichtungen berührt werden.
- Dieses Handbuch gilt als integraler Bestandteil des Produkts und muss bei einer Verleihung oder einem Weiterverkauf bei diesem verbleiben.
- Fordern Sie bei Verlust oder Beschädigung ein neues Handbuch bei Ihrem Händler an.

LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE VERWENDEN



Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät optimale Ergebnisse liefert, lesen Sie bitte vor der Verwendung die Bedienungs- und Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

WEITERE WARNHINWEISE:

Bei unsachgemäßer Anwendung können Schäden an der Maschine oder anderen Gegenständen entstehen.

Durch die Anpassung der Maschine an neue technische Anforderungen können sich Unterschiede zwischen dem Inhalt dieser Anleitung und dem gekauften Produkt ergeben.

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

INDEX

1. SICHERHEITSHINWEISE
2. PRODUKTBESCHREIBUNG
3. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN
4. MONTAGEANLEITUNG UND BEDIENUNGSANLEITUNG
5. WARTUNG
6. FEHLERBEHEBUNG
7. GARANTIE
8. UMFELD
9. EXPLOSIONSZEICHNUNG
10. CE-ZERTIFIKAT

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1. Sicherheitshinweise

Wichtig

Lesen und befolgen Sie vor Inbetriebnahme dieses Produkts die folgenden Anweisungen. Um Verletzungen bei Ihnen und anderen zu vermeiden, sollten Sie auch die örtlichen Sicherheitsvorschriften beachten.

Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Dieses Handbuch enthält Sicherheitsinformationen, die Sie über die mit dem Produkt verbundenen Gefahren und Risiken sowie deren Vermeidung informieren. Es enthält außerdem wichtige Anweisungen, die bei der Einrichtung, Bedienung und Wartung des Produkts beachtet werden sollten.

Es ist wichtig, dass Sie diese Anweisungen lesen und verstehen, bevor Sie das Gerät starten oder bedienen. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und der richtigen Verwendung des Produkts vertraut. Machen Sie sich mit dem Anhalten des Geräts und dem schnellen Deaktivieren der Bedienelemente vertraut.

In diesem Handbuch finden Sie Hinweise zu Sicherheitsvorschriften und Gefahren, die zu Personen- und Sachschäden führen können. Ein Warnsymbol weist auf die Wahrscheinlichkeit und den Schweregrad einer Verletzung hin.

- Gefahr/Warnung: Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen führen kann.
- Wichtig/Vorsicht: Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
- Hinweis/Hinweis: Kennzeichnet Informationen, die als wichtig erachtet werden, jedoch nicht mit Gefahren in Zusammenhang stehen.

Bewahren Sie dieses Handbuch für spätere Verwendung griffbereit auf. Behalten Sie das Handbuch unbedingt bei der Maschine, wenn Sie diese transportieren oder verleihen. Erklären Sie dem Empfänger des Motors unbedingt den Inhalt des Handbuchs, um dessen ordnungsgemäße Verwendung sicherzustellen und Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.

Hinweis: Die in diesem Handbuch enthaltenen Abbildungen und Spezifikationen können je nach den in Ihrem Land geltenden Vorschriften variieren und vom Hersteller ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis 2: Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung, der Nachdruck oder die Verwendung dieses Handbuchs ohne vorherige Genehmigung des Herstellers ist untersagt.

1.2. Sicherheitssymbole

	Warmstartmodus (Luftregelung aus). Position: Luftfilterabdeckung
	Startmodus bei kaltem Motor (Luftregelung aktiviert). Position: Luftfilterabdeckung
	Warnung - Unsachgemäßer Zustand, der zu schweren Verletzungen führen kann

	Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine verwenden.
	Verwenden Sie einen Gehörschutz
	Tragen Sie eine Schutzbrille
	Tragen Sie Sicherheitsschuhe
	Arbeiten Sie nicht im Regen.
	Rauchen Sie nicht und bringen Sie keine offenen Flammen in die Nähe der Maschine.
	Gefahr durch heiße Bauteile
	Tragen Sie Schutzhandschuhe
	Garantierter Geräuschpegel

Hinweis: Sie sind dafür verantwortlich, die Etiketten durch neue zu ersetzen, wenn sie sich lösen oder verschmutzen und nicht mehr lesbar sind.

1.3. Sicherheitshinweise

Warnung

Lesen und befolgen Sie alle Sicherheitsvorschriften und Anweisungen in diesem Handbuch, bevor Sie das Gerät verwenden. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen.

1. Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bis Sie alle Sicherheits- und Betriebsanweisungen vollständig verstanden und befolgt haben.

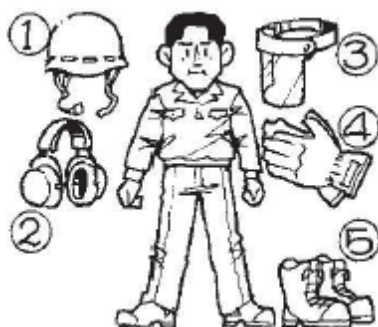


2. Bewahren Sie dieses Handbuch griffbereit auf, um später bei Fragen darauf zurückgreifen zu können. Sollten Sie Fragen haben, die hier nicht beantwortet werden, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Anova-Händler.
3. Denken Sie beim Verkauf, Verleihen oder einer anderen Eigentumsübertragung dieses Produkts immer daran, dieses Handbuch beizufügen.
4. Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die die Anweisungen in der Bedienungsanleitung nicht vollständig verstehen, die Maschine zu benutzen.



1.3.1. Arbeitsbedingungen

1. Bei der Verwendung des Produkts müssen Sie entsprechende Schutzkleidung und -ausrüstung tragen.



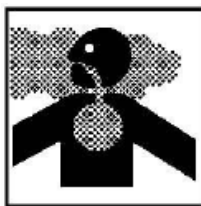
- (1) Helm
- (2) Gehörschutz
- (3) Schutzbrille oder Gesichtsschutz
- (4) Zugelassene Arbeitshandschuhe
- (5) Arbeitsstiefel (rutschfeste Sohle)

2. Und Sie müssen mitbringen:
 - a. Werkzeuge und Anhänge
 - b. Richtig reservierter Kraftstoff
 - c. Ersatzklinge
 - d. Dinge, die Sie in Ihrem Arbeitsbereich melden sollten (Seil, Warnschilder)
 - e. Pfeife (für Zusammenarbeit oder Notfälle)
 - f. Axt oder Säge (zum Entfernen von Hindernissen)
3. Tragen Sie keine weite Kleidung, Schmuck, Shorts, Sandalen und gehen Sie nicht barfuß. Tragen Sie keine Gegenstände, die sich in beweglichen Teilen des Geräts verfangen könnten. Binden Sie Ihre Haare über den Schultern zurück.



1.3.2. Arbeitsbedingungen

1. Starten Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen oder Gebäuden. Abgase enthalten gefährliches Kohlenmonoxid.



2. Verwenden Sie das Produkt niemals:
 - a. Wenn der Boden rutschig ist oder Sie keinen festen Stand haben.
 - b. Nachts, bei starkem Nebel oder zu jeder anderen Zeit, wenn Ihr Sichtfeld eingeschränkt sein könnte und es schwierig wäre, eine klare Sicht auf den Arbeitsbereich zu erhalten.
 - c. Bei Regenstürmen, Gewittern, starken oder orkanartigen Winden oder zu anderen Zeiten, wenn die Wetterbedingungen die Verwendung des Produkts unsicher machen könnten.

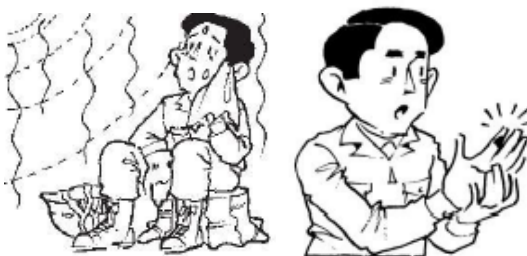


1.3.3. Arbeitsplan

1. Verwenden Sie das Produkt niemals unter dem Einfluss von Substanzen, die die Konzentration beeinträchtigen, wenn Sie unter Erschöpfung oder Schlafmangel leiden oder wenn Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigt sein könnte oder Sie nicht in der Lage sind, das Produkt richtig und sicher zu verwenden.



2. Planen Sie bei der Planung Ihres Arbeitsplans ausreichend Zeit für Ruhepausen ein. Versuchen Sie, die Gesamtarbeitszeit eines Tages auf weniger als zwei Stunden zu beschränken.



⚠ Warnung

Die Nichteinhaltung von Arbeitsplänen oder Arbeitsmethoden kann zu Verletzungen führen. Wenn Sie Beschwerden, Rötungen oder Schwellungen in Ihren Fingern oder anderen Körperteilen bemerken, suchen Sie einen Arzt auf, bevor sich die Situation verschlimmert.

Prüfen und befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bezüglich Geräuschpegel und Betriebsstunden des Produkts.

1.3.4. Vorsichtsmaßnahmen vor dem Starten des Motors

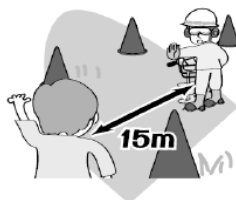
1. Der Bereich innerhalb eines Umkreises von 15 m (50 Fuß) um die Person, die das Produkt verwendet, ist als Gefahrenbereich zu betrachten, den niemand betreten sollte.
Falls erforderlich, sollten gelbe Warnseile und Warnschilder um den Bereich herum angebracht werden.
Bei der gleichzeitigen Arbeit von zwei oder mehr Personen ist darauf zu achten, dass ständig der Blick umhergeht bzw. die Anwesenheit und der Standort anderer arbeitender Personen überprüft wird, um einen ausreichenden Sicherheitsabstand zwischen ihnen einzuhalten.



2. Überprüfen Sie den Zustand des Arbeitsbereichs, um Unfälle durch das Auffahren auf versteckte Hindernisse wie Baumstümpfe, Steine, Dosen oder gebrochenes Gras zu vermeiden.
Hinweis: Entfernen Sie vor Arbeitsbeginn alle Hindernisse.
3. Überprüfen Sie die gesamte Einheit auf lose Befestigungselemente und Kraftstofflecks. Stellen Sie sicher, dass das Produkt ordnungsgemäß installiert und sicher befestigt ist.

1.3.5. Starten des Motors

1. Halten Sie Personen und Tiere mindestens 15 m (50 ft) von der Gefahrenstelle entfernt. Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn sich Ihnen jemand nähert.



2. Das Produkt ist mit einer Fliehkraftkupplung ausgestattet, sodass sich die Bohrmaschine sofort nach dem Starten des Motors und der Gashebelstellung in der Startposition zu drehen beginnt. Legen Sie das Produkt beim Starten des Motors auf einer ebenen, freien Fläche auf den Boden und halten Sie es fest, damit die Maschine und der Gashebel beim Starten des Motors keine Hindernisse berühren.

⚠ Warnung

Stellen Sie das Gaspedal beim Starten des Motors niemals auf die Höchstgeschwindigkeitsposition.

3. Überprüfen Sie nach dem Starten des Motors, ob sich der Bohrer nicht mehr dreht, wenn Sie den Gashebel vollständig in die Ausgangsposition zurückstellen. Dreht er sich auch nach dem Zurückstellen des Gashebels weiter, schalten Sie den Motor aus und bringen Sie das Gerät zur Reparatur zu Ihrem Vertragshändler.

1.3.6. Produktverwendung

⚠ Wichtig

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Materialien. Verwenden Sie diese nur für die im Handbuch beschriebenen Aufgaben.



1. Umfassen Sie die Griffe mit beiden Händen und dem gesamten Körper fest. Stellen Sie Ihre Füße etwas weiter als schulterbreit auseinander, sodass das Gewicht gleichmäßig auf beide Beine verteilt ist. Achten Sie beim Arbeiten stets auf einen festen, geraden Stand.
2. Halten Sie die Motordrehzahl auf dem für die Bohrarbeiten erforderlichen Niveau und erhöhen Sie die Motordrehzahl niemals über das erforderliche Niveau.
3. Wenn das Gerät zu vibrieren beginnt, schalten Sie den Motor aus und überprüfen Sie das gesamte Gerät. Verwenden Sie es nicht, bis das Problem behoben ist.
4. Halten Sie alle Körperteile vom rotierenden Schneidzubehör und heißen Oberflächen fern.
5. Berühren Sie niemals den Auspuff, die Zündkerze oder andere Metallteile des Motors, während dieser läuft oder unmittelbar nachdem er abgestellt wurde. Sie könnten schwere Verbrennungen oder einen Stromschlag erleiden.

1.3.7. Wenn jemand kommt

1. Achten Sie stets auf Gefahrensituationen. Warnen Sie Erwachsene, Haustiere und Kinder von der Gefahrenzone fernzuhalten. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich nähern. Umherfliegende Trümmer können Verletzungen verursachen.
2. Wenn Sie während der Arbeit angerufen oder unterbrochen werden, stellen Sie unbedingt den Motor ab, bevor Sie umkehren.

1.3.8. Kraftstoff

1. Der Motor des Produkts ist für den Betrieb mit einem Kraftstoffgemisch ausgelegt, das leicht entzündliches Benzin enthält. Lagern Sie Kraftstoffkanister niemals an Orten und füllen Sie den Tank des Geräts niemals dort nach, wo sich ein Kessel, ein Ofen, ein Holzfeuer, elektrische Funken, Schweißfunken oder andere Hitze- oder Feuerquellen befinden, die den Kraftstoff entzünden könnten.
2. Rauchen Sie niemals, während Sie das Gerät betreiben oder den Kraftstofftank auffüllen.
3. Beim Tanken immer den Motor abstellen und abkühlen lassen. Vor dem Tanken sorgfältig prüfen, ob Funken oder offene Flammen in der Nähe sind.
4. Falls beim Tanken Kraftstoff verschüttet wird, wischen Sie verschütteten Kraftstoff vollständig mit einem trockenen Tuch auf.
5. Schrauben Sie nach dem Auftanken den Tankdeckel fest auf den Kraftstofftank und bewegen Sie das Gerät dann an einen Punkt, der mindestens 3 m (10 Fuß) von der Stelle entfernt ist, an der es aufgetankt wurde, bevor Sie den Motor starten.

1.3.9. Transport

- Beim Tragen des Produkts mit der Hand den Schneidbereich gegebenenfalls abdecken, das Produkt anheben und tragen, dabei auf die Klinge achten.
- Transportieren Sie das Produkt niemals mit einem Fahrzeug über längere Strecken auf unebenen Straßen, ohne den gesamten Kraftstofftank zu entfernen. Andernfalls kann während des Transports Kraftstoff aus dem Tank austreten.

1.3.10. Wartung

- Halten Sie die Maschine in gutem Betriebszustand. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile. Verwenden Sie vom Hersteller zugelassene Teile.

- Seien Sie bei der Wartung des Produkts vorsichtig. Tragen Sie Schutzhandschuhe. Überlassen Sie die Wartung im Zweifelsfall autorisiertem Personal.



- Um den ordnungsgemäßen Betriebszustand Ihres Produkts zu erhalten, führen Sie die im Handbuch beschriebenen Wartungs- und Prüfvorgänge in regelmäßigen Abständen durch.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Motor abgestellt ist, bevor Sie Wartungs- oder Prüfvorgänge durchführen.

⚠ Warnung

Metallteile erreichen unmittelbar nach dem Abstellen des Motors hohe Temperaturen.

- Unter keinen Umständen dürfen Sie das Produkt zerlegen oder in irgendeiner Weise verändern. Dies könnte dazu führen, dass das Produkt während des Gebrauchs beschädigt wird oder unbrauchbar wird.

1.4. Restrisiken

⚠ Wichtig

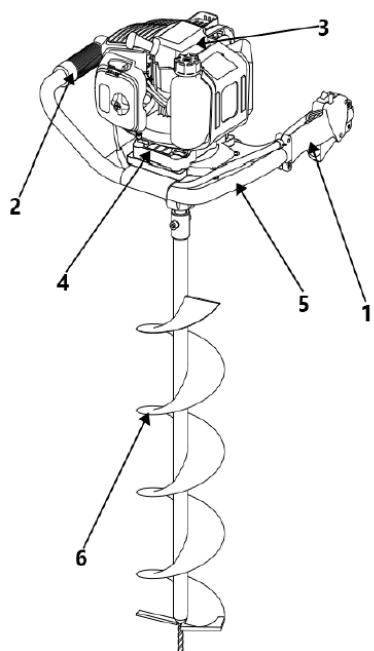
Auch wenn das Produkt den einschlägigen Sicherheitsvorschriften entspricht, können aufgrund der Eigenschaften des Geräts und der Arbeit, für die es entwickelt wurde, Restrisiken bestehen.

Durch Beachtung der Sicherheitshinweise können Restrisiken minimiert werden.

- Sie verringern das Risiko von Personen- und Sachschäden, indem Sie diese Anweisungen befolgen und Vorsicht walten lassen.
- Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann zu Verletzungen des Bedieners oder zu Sachschäden führen.
- Durch mangelnde Sorgfalt, unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann es bei der Bewegung des Keils zu Verletzungen an Händen und Fingern kommen.
- Bei längerem ungeschützten Arbeiten mit der Maschine besteht die Gefahr eines Hörverlustes.

Hinweis: Auch wenn Sie vorbeugende Maßnahmen ergreifen, können Restrisiken bestehen, die nicht offensichtlich sind.

2. PRODUKTBESCHREIBUNG



- 1. Drosselklappensteuerung
- 2. Linker Griff
- 3. Motor
- 4. Zahnradgetriebe
- 5. Schneckenstruktur
- 6. Bohrer

3. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Eigenschaften	
Motor	2 mal
Hubraum	62 ccm
Leistung	3,5 PS – 2,6 kW
Drehzahl	7500 U/min
Heizöl	40:1
Kraftstofftank	900 ml
Bohrergröße	100 x 800 mm 150 x 800 mm 200 x 800 mm
Bruttogewicht	15 kg
Nettogewicht (ohne Bohrer und leere Tanks)	9 kg
Geprüfter Schalldruckpegel, LpA (2000/14/EG)	LpA: 107,7 dB(A), k=3 dB(A)
Garantierter Schallleistungspegel, LwA (2000/14/EG)	LwA: 113 dB(A), k=3 dB(A)
Vibrationspegel	21,206 m/s ² , K=1,5 m/s ²
Reduzierstück	Fett Ref. 99-171
	Menge: 50g

Hinweis: Aufgrund von Designverbesserungen und/oder Änderungen der Spezifikationen kann dieses Handbuch ohne vorherige Ankündigung und ohne Notwendigkeit einer Änderung des Dokuments geändert werden.

4. MONTAGEANLEITUNG UND BEDIENUNGSANLEITUNG

⚠ Warnung

Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, verwenden Sie das Produkt erst, nachdem sie ersetzt wurden. Die Verwendung des Produkts mit beschädigten oder fehlenden Teilen kann zu schweren Verletzungen führen.

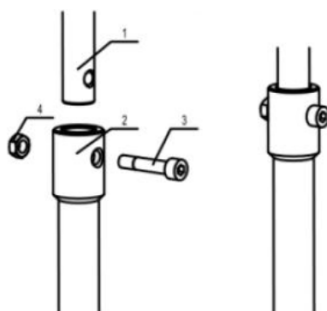
Versuchen Sie nicht, dieses Produkt zu modifizieren oder Zubehör herzustellen, das nicht für die Verwendung mit diesem Produkt empfohlen wird. Jegliche derartige Veränderung oder Modifikation stellt einen Missbrauch dar und kann zu gefährlichen Situationen und möglicherweise zu schweren Verletzungen führen.

Um ein versehentliches Starten zu verhindern, das zu schweren Verletzungen führen kann, trennen Sie beim Zusammenbau von Teilen immer die Zündkerze vom Motor.

4.1. Montage

4.1.1. Installieren des Bohrers

1. Setzen Sie den Bohrer (2) auf die Antriebswelle (1) des Erdbohrers.
2. Den Stempel (2) mit der Schraube (3) und der Mutter (4) sichern und festziehen.



4.1.2. Schneckenreduzierer

- Vor der ersten Inbetriebnahme Fett gemäß den technischen Angaben in dieser Anleitung hinzufügen.
Fetttyp: Fettreferenz 99-171.
- Führen Sie nach der Erstinbetriebnahme eine Überprüfung gemäß dem Wartungsabschnitt dieses Handbuchs durch.

4.2. Bedienungsanleitung

4.2.1. Vor der Verwendung des Produkts

⚠ Warnung

- Benzin ist leicht entzündlich. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie die Nähe von offenem Feuer oder Funken.
- Wischen Sie alle verschütteten Flüssigkeiten auf, bevor Sie den Motor starten.

- Stellen Sie sicher, dass der Motor abgestellt ist und abkühlen kann, bevor Sie das Gerät auftanken.
- Halten Sie offene Flammen von dem Bereich fern, in dem Kraftstoff gehandhabt oder gelagert wird.

⚠ Wichtig

- Verwenden Sie niemals Öl für den 4-Takt-Einsatz.
- Verwenden Sie niemals „ölfreien Kraftstoff (Rohbenzin).“
- Verwenden Sie niemals Kraftstoff mit Wasser.
- Gemischte Kraftstoffe, die einen Monat oder länger nicht verwendet werden, können den Vergaser verstopfen oder zu Motorschäden führen. Füllen Sie den Kraftstofftank mit einem zugelassenen Kraftstofftank.



Verwenden Sie ein 2% - 4% (50:1 - 25:1) Gemisch aus Öl und Benzin. Verwenden Sie für die ersten 20 Betriebsstunden Kraftstoff mit einem 25:1 Gemisch (Benzin:Öl).

So mischen Sie Kraftstoff

1. Messen Sie die zu mischenden Benzin- und Ölmengen.
2. Geben Sie etwas Benzin in den bereitgestellten sauberen, zugelassenen Kraftstoffbehälter.
3. Das Öl dazugießen und gut schütteln.
4. Seien Sie vorsichtig, denn wenn die Bewegung nicht ausreicht, besteht eine größere Gefahr, dass der Kolben die ungewöhnlich dünne Mischung blockiert.

Füllen Sie Kraftstoff in die Maschine

1. Lösen und entfernen Sie den Tankdeckel. Bewahren Sie den Deckel an einem staubfreien Ort auf.
2. Füllen Sie den Kraftstofftank zu 80 %. Füllen Sie immer die richtige Menge ein.
3. Halten Sie den Tankdeckel fest und wischen Sie verschütteten Kraftstoff rund um das Gerät auf.

⚠ Warnung

1. Wählen Sie einen leeren Boden für die Arbeit mit Kraftstoff.
2. Entfernen Sie sich mindestens 3 m (10 Fuß) vom Tankpunkt, bevor Sie den Motor starten.
3. Stellen Sie den Motor vor dem Tanken ab. Schütteln Sie anschließend das gemischte Benzin im Behälter gründlich.
4. Wenn das Produkt längere Zeit gelagert werden soll, reinigen Sie den Kraftstofftank nach dem Entleeren. Starten Sie anschließend den Motor und entleeren Sie den Mischkraftstoff aus dem Vergaser.

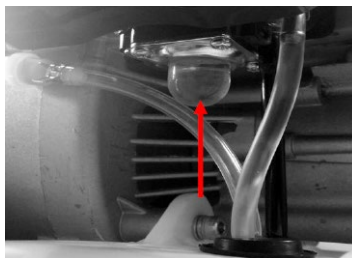
4.2.2. Starten Sie den Motor

⚠ Warnung

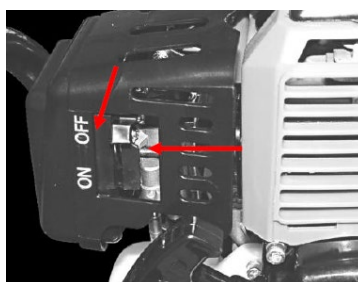
Der Bohrer beginnt sich zu drehen, sobald der Motor startet.

1. Füllen Sie Kraftstoff in den Kraftstofftank und ziehen Sie den Deckel fest an.

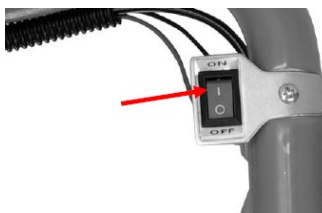
2. Stellen Sie das Gerät auf eine feste, ebene Fläche. Halten Sie die Bohrmaschine vom Boden fern und von umgebenden Gegenständen fern, da sie sich beim Starten des Motors zu drehen beginnt.
3. Drücken Sie den Primer mehrmals, bis der übergelaufene Kraftstoff in das Rohr fließt.



4. Bewegen Sie den Luftsteuerhebel in die Aus-Position.



5. Stellen Sie den Zündschalter auf die Position „ON“.



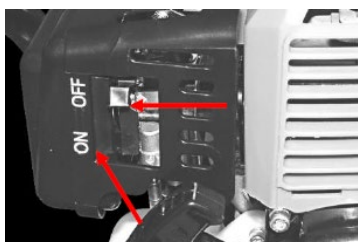
6. Stellen Sie das Gerät auf eine feste, ebene Fläche. Halten Sie das Gerät ruhig und ziehen Sie zügig am Starterseil, bis der Motor anspringt.



⚠ Wichtig

Vermeiden Sie es, das Seil bis zum Ende durchzuziehen oder durch Loslassen des Knopfes zurückzuziehen. Dies kann zu Startfehlern führen.

7. Stellen Sie den Chokehebel auf die Position „ON“. Ziehen Sie schnell am Starterseil, um den Motor neu zu starten.



8. Lassen Sie den Motor einige Minuten warmlaufen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

⚠ Wichtig

1. Wenn Sie den Motor unmittelbar nach dem Abstellen wieder starten, lassen Sie die Luftsteuerung in der Position.
2. Bei einem Overdrive kann es aufgrund von zu viel Kraftstoff zu Startschwierigkeiten kommen. Wenn der Motor nach mehreren Versuchen nicht anspringt, öffnen Sie den Choke und ziehen Sie erneut am Seil oder entfernen Sie die Zündkerze und trocknen Sie sie.

4.2.3. Motorstopp

1. Lassen Sie den Gashebel wieder los und lassen Sie den Motor eine halbe Minute lang laufen.
2. Drehen Sie den Zündschalter in die Aus-Position.

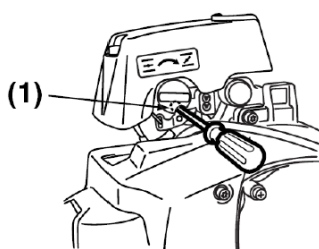


⚠ Aufmerksamkeit

Vermeiden Sie es, den Motor abzustellen, während Sie den Gashebel ziehen, außer im Notfall.

4.2.4. Einstellen der Leerlaufdrehzahl

1. Wenn der Motor im Startmodus häufig zum Stehen kommt, drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn.
2. Wenn sich der Bohrer nach dem Loslassen des Auslösers weiterdreht, drehen Sie die Einstellschraube.



Hinweis: Lassen Sie den Motor warmlaufen, bevor Sie die Leerlaufdrehzahl einstellen.

4.2.5. Gebrauchsanweisung für das Produkt



- Halten Sie den Griff stets fest, indem Sie breitbeinig stehen und ihn mit beiden Händen halten.
- Wenn der Bohrer auf Steine oder Baumwurzeln im Boden trifft, kann es zu einer Reaktionsbewegung des Produkts kommen. Halten Sie das Produkt stets sicher fest, um diese Reaktion so gut wie möglich zu kontrollieren.
- Beginnen Sie mit dem Bohren bei geringer Drehzahl und erhöhen Sie die Motordrehzahl schrittweise, sodass der Bohrer problemlos eindringen kann.
- Wenn das Produkt im Boden feststeckt und nicht herausgezogen werden kann, stoppen Sie den Motor und drehen Sie das Produkt in

5. WARTUNG

Eine ordnungsgemäße Wartung ist für einen sicheren Betrieb und zur Minimierung von Maschinenproblemen unerlässlich. Befolgen Sie die Empfehlungen sowie die Inspektions- und Wartungspläne in diesem Handbuch.

⚠ **Warnung**

Unsachgemäße Wartung oder das Unterlassen der Behebung eines Problems vor der Inbetriebnahme oder die Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller zugelassen sind, können zu Fehlfunktionen und schweren Verletzungen führen.

- Bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, kuppeln Sie die Klingen aus und schalten Sie den Motor aus.
- Warten Sie, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind.
- Trennen Sie das Zündkerzenkabel und halten Sie es von der Zündkerze fern, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern.
- Tragen Sie bei Anpassungen oder Reparaturen immer die entsprechende PSA.
- Weitere Informationen zur Motorwartung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Motors. Wenden Sie sich für eine ordnungsgemäße Wartung an Ihren Händler.

⚠ **Aufmerksamkeit**

Wenn Sie sich bei der Durchführung der unten aufgeführten Wartungsarbeiten nicht sicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Händler.

Vor Anpassungen und Reparaturen:

- Verwenden Sie nur die richtigen Werkzeuge.
- Ändern Sie keine Elemente, die den Motor beeinflussen.
- Ersatzteile müssen vom Hersteller freigegeben sein.

⚠ **Warnung**

- Stellen Sie den Motor immer ab, bevor Sie das Produkt überprüfen oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Verändern Sie das Produkt niemals und zerlegen Sie den Motor nicht.

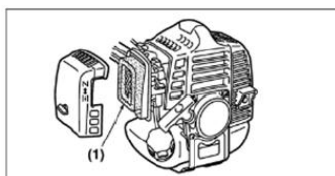
5.1. Wartungsprogramm

Komponenten	Verfahren	Vor der Verwendung	Alle 25 Stunden	Alle 50 Stunden	Alle 100 Stunden	Notiz
Kraftstofflecks/-verschüttungen	Sauber	X				
Kraftstofftank Luftfilter Kraftstofffilter	inspizieren/reinigen	X	X			Bei Bedarf ersetzen
LeerlaufdrehzahlEinstellung	Siehe LeerlaufdrehzahlEinstellung	X				Vergaser bei Bedarf ersetzen
Zündkerze	Prüfen des Elektrodenabstands und des Zustands der Zündkerze			X		0,6~0,7 mm. Bei Bedarf ersetzen.
Ansaugluftkühlungsöffnung	sauber		X			
Gashebel, Stoppschalter	Überprüfen Sie den Betrieb	X				
Pumpeneinlassventil	Ersetzen, wenn etwas schief geht	X				
Schrauben/Muttern/Bolzen	Festziehen/Austauschen	X			X	Schrauben nicht festziehen

*Stellen Sie vor der Reinigung, Inspektion oder Reparatur des Geräts sicher, dass der Motor abgestellt und abgekühlt ist.
Tragen Sie beim Prüfen, Entfernen und Installieren des Bohrers Schutzhandschuhe.*

5.2. Luftfilter

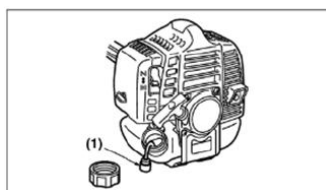
Ein verstopfter Luftfilter beeinträchtigt die Motorleistung. Überprüfen Sie den Filter regelmäßig und reinigen Sie ihn bei Bedarf gründlich. Trocknen Sie ihn vor dem Einbau vollständig. Ist der Filter gerissen oder abgenutzt, ersetzen Sie ihn durch einen neuen.



(1) Luftfilter

5.3. Kraftstofffilter

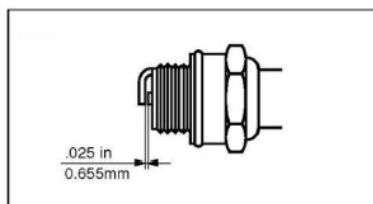
- Wenn dem Motor der Kraftstoff ausgeht, prüfen Sie den Tankdeckel und den Kraftstofffilter auf Verstopfungen.
- Bei verstopftem Kraftstofffilter kann es zu Drehzahlbegrenzungen oder Drehzahlschwankungen kommen.
- Wenn der Motor ohne Kraftstofffilter betrieben wird, sammelt sich Schmutz im Vergaser und verursacht Schäden.



(1) Kraftstofffilter

5.4. Zündkerze

- Reinigen Sie die Zündkerze regelmäßig und prüfen Sie, ob der Funkenabstand im richtigen Bereich liegt.
- Drehen und entfernen Sie beim Entfernen der Zündkerze die Kappe.
- Die richtige Elektrode ist 0,6–0,7 mm.



- Bitte beachten Sie, dass die Verwendung einer vom Hersteller nicht freigegebenen Zündkerze dazu führen kann, dass der Motor nicht richtig läuft oder überhitzt und beschädigt wird.
- Um die Zündkerze einzubauen, drehen Sie die Lasche zunächst handfest und ziehen Sie sie dann mit einem Steckschlüssel eine Vierteldrehung weiter fest.

Anzugsdrehmoment: 9,8 ~ 11,8 NM

5.5. Auspuff

- Überprüfen Sie den Auspuff regelmäßig auf lose Befestigungselemente, Beschädigungen oder Korrosion. Wenn Sie Anzeichen eines Auspufflecks feststellen, wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren autorisierten Händler.
- Bitte beachten Sie, dass andernfalls der Motor Feuer fangen kann.

5.6. Untersetzungsgetriebe

- Fetten Sie das Getriebe (gemäß den technischen Angaben im Handbuch) vor der ersten Inbetriebnahme und anschließend alle 50 Betriebsstunden ein.

▲ Wichtig

Betreiben Sie die Maschine nicht ohne Fett im Getriebe. Dies kann zu Schäden am Gerät führen.

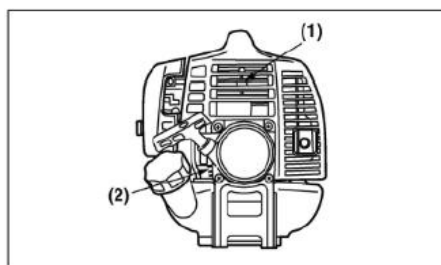
5.7. Ansaugluftkühlungsöffnung

Überprüfen Sie alle 25 Betriebsstunden die Kühlöffnungen der Ansaugluft und den Bereich um die Kühlschlitze des Zylinders auf Verstopfungen und entfernen Sie Ablagerungen.

Bitte beachten Sie, dass der in der Abbildung gezeigte Zündkerzenschutz entfernt werden muss, um die Oberseite des Zylinders sehen zu können.

▲ Wichtig

Wenn sich Fremdkörper festsetzen und eine Verstopfung rund um die Kühlluftöffnung oder zwischen den Zylindernuten verursachen, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen, was wiederum zu einem mechanischen Defekt führen kann.



(1) Zylindernuten
(2) Ansaugluftkühlungsöffnung (hinten)

5.8. Bohren

- Achten Sie darauf, dass Sie den richtigen Bohrer verwenden und dieser in einwandfreiem Zustand ist.
- Ersetzen Sie den Bohrer, wenn er nicht leicht und reibungslos in den Boden eindringt. Überprüfen Sie, ob er richtig installiert und in gutem Zustand ist.

5.9. Lagerung

⚠ Warnung

Gealterter Kraftstoff ist eine der Hauptursachen für Startfehler des Motors.

- Lassen Sie den Kraftstofftank ab und drücken Sie auf die Zündkapsel, bis kein Kraftstoff mehr vorhanden ist.
- Entfernen Sie die Zündkerze und träufeln Sie eine kleine Menge Zweitaktöl in den Zylinder. Drehen Sie den Motor mehrmals durch und setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Bürsten Sie Schmutz von der Produktoberfläche ab und tragen Sie Rostschutzöl auf.
- Lagern Sie die Maschine an einem trockenen, staubfreien Ort.

6. FEHLERBEHEBUNG

⚠ **Warnung**

Schalten Sie vor Wartungsarbeiten alle Bedienelemente aus und stellen Sie den Motor ab. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und erden Sie es am Motor, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern. Tragen Sie während des Betriebs sowie bei Einstell- und Reparaturarbeiten stets eine Schutzbrille.

Hinweis: Wenn Sie die Maschinenprobleme nicht lösen können, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Anova-Händler.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Motor springt nicht an		
Kraftstofftank	falscher Kraftstoff	Lassen Sie es ab und verwenden Sie den richtigen Kraftstoff
Kraftstofffilter	Der Kraftstofffilter ist verstopft	Reinigen/Ersetzen
Vergaser-Einstellschraube	außerhalb des normalen Bereichs	An den Normalbereich anpassen
Zündkerze (kein Funke)	Die Zündkerze ist nass	Reinigen/Ersetzen
	Der Platz ist falsch	(0,6 ~ 0,7 mm)
Zündkerze	offline	erneut verbinden
Der Motor startet, läuft aber einwandfrei		
Kraftstofftank	falscher Kraftstoff oder stehender Kraftstoff	entleeren und mit dem richtigen Kraftstoff
Vergaser-Einstellschraube	außerhalb des normalen Bereichs	An den Normalbereich anpassen
Luftfilter	mit Staub verstopft	Reinigen/Ersetzen
Zylinderrippe, Lüfterhaube	mit Staub verstopft	sauber

Notiz: Wenn Sie nach der Durchführung der oben genannten Schritte noch Fragen haben oder die Probleme weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Händler.

⚠ **Warnung**

Führen Sie keine Wartungsarbeiten bei laufendem Motor durch. Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker.

7. GARANTIE

Sollte Ihr Produkt während der Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweisen, wenden Sie sich bitte mit den erforderlichen Unterlagen direkt an Ihre Verkaufsstelle oder gehen Sie dorthin.

Ihre Kaufrechnung muss als Nachweis des Kaufdatums aufbewahrt werden. Ihr Werkzeug muss in einwandfreiem, sauberem Zustand, ggf. im Original-Formkoffer und zusammen mit dem entsprechenden Kaufbeleg an Ihren Händler zurückgegeben werden.

7.1. Garantiezeit

Die gesetzliche Garantiezeit für das Produkt beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum durch den Erstkäufer und läuft so lange, wie es im Königlichen Gesetzesdekret zum Schutz von Verbrauchern und Benutzern vor sozial und wirtschaftlich gefährdeten Situationen festgelegt ist, und zwar für das Jahr, das dem Kaufzeitpunkt des Produkts entspricht.

In einigen Ländern ist die zeitliche Begrenzung stillschweigender Garantien oder der Ausschluss bzw. die Beschränkung von Folge- oder Nebenschäden nicht zulässig. Daher gelten die oben genannten Beschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für Sie. Diese Garantie verleiht Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Darüber hinaus stehen Ihnen möglicherweise weitere Rechte zu, die von Staat zu Staat oder von Land zu Land unterschiedlich sind.

7.2. Ausschlüsse

Diese Garantie deckt keine Schäden am Produkt oder Leistungsprobleme ab, die verursacht werden durch:

- Natürlicher Verschleiß durch Gebrauch.
- Missbrauch, Fahrlässigkeit, nachlässige Bedienung oder mangelnde Wartung.
- Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, Schäden, die durch Manipulationen durch nicht von Anova autorisiertes Personal entstanden sind, oder die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen.
- Defekte an normalen Verschleißteilen wie Lagern, Bürsten, Kabeln, Steckern oder Zubehör wie Bohrern, Bits, Sägeblättern etc.
- Schäden oder Mängel, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen.
- Falsche Verwendung und Lagerung (ausdrücklicher Hinweis, dass die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Regeln nicht befolgt wurden).
- Vom Kunden verursachter Verschleiß (z. B. gebrochene Sägeblätter, verbrauchte Kohlebürsten usw.).
- Verschleiß und Folgeschäden durch mangelnde Wartung, Reparatur, Schmierung (z.B. Überhitzungsschäden durch verstopfte Kühlschlitze, Lagerschäden durch Verschmutzung, Frostschäden etc.)
- Schäden als offensichtliche Folge von Überbeanspruchung/Überlastung.
- Schäden durch ungeeignete Versorgung (z. B. falscher Kraftstoff)
- Belastungsbedingter Bruch von Gehäuseteilen oder Zubehörteilen durch anormale Beanspruchung
- Lastbedingte Verformung von Gehäuseteilen oder Zubehörteilen durch anormale Beanspruchung.

- Schäden, die durch den Betrieb von Verbrauchsmaterialien entstehen, die aufgrund unsachgemäßer Lagerung, ungeeigneter Reinigungsmittel oder anderer schädlicher chemischer Bestandteile überfüllt sind oder auslaufen.
- Schäden durch unsachgemäße Einwirkung extremer Temperaturen (z. B. Frostbrüche, thermische Verformung von Bauteilen etc.)
- Schäden durch dauerhafte Einwirkung ultravioletter Strahlung.
- Schäden, die durch unzureichende Wartung entstehen.
- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen
- Jedes Produkt, bei dem ein nicht qualifizierter Fachmann versucht hat, es zu reparieren.
- Jedes Produkt, das an eine ungeeignete Stromquelle (Ampere, Spannung, Frequenz) angeschlossen ist.
- Jegliche Schäden, die durch äußere Einflüsse (Wasser, Chemikalien, physikalische Einflüsse, Stöße) oder Fremdstoffe verursacht wurden.
- Verwendung ungeeigneter Zubehöerteile oder Teile.
- Sie deckt keine Mängel ab, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind, und deckt auch keine Schäden oder Mängel ab, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen, sowie keine Transportkosten.

Die Garantie erlischt auch, wenn das Produkt verändert oder modifiziert wurde oder wenn die Marke/Seriennummer der Maschine unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Routinemäßige Wartung, Feineinstellungen, Anpassungen oder normaler Verschleiß sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Dieses Handbuch deckt nicht alle möglichen Garantieausschlüsse ab. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Anova-Händler.

7.3. Im Falle eines Vorfalles

Der Garantierantrag muss ordnungsgemäß mit allen erforderlichen Angaben ausgefüllt und mit der Kaufrechnung versehen werden.

Anova behält sich das Recht vor, Reklamationen abzulehnen, wenn der Kauf nicht nachgewiesen werden kann oder wenn klar ist, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß gewartet wurde (Wartung, saubere Lüftungsschlitze, Schmierung, regelmäßige Wartung der Kohlebürsten, Reinigung, Lagerung usw.).

Unter privater Nutzung versteht man die persönliche Nutzung im Haushalt durch einen Endverbraucher. Unter gewerblicher Nutzung versteht man hingegen alle anderen Nutzungen, einschließlich der Nutzung zu geschäftlichen, einkommensschaffenden oder Vermietungszwecken. Sobald ein Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt wurde, gilt es für die Zwecke dieser Garantie als gewerbliches Produkt.

Dies sind unsere Standardgarantiebedingungen. Gelegentlich können zusätzliche Garantieleistungen hinzukommen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht angegeben sind. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Anova-Händler oder unter www.millasur.com.

Garantieleistungen sind ausschließlich über offizielle Anova-Händler erhältlich. Den nächstgelegenen Händler finden Sie auf unserer Händlerkarte unter www.anova.es.

8. UMFELD



Zum Schutz der Umwelt ist eine verantwortungsvolle Entsorgung von Produkten und deren Komponenten unerlässlich. Nachfolgend finden Sie allgemeine Richtlinien zur ordnungsgemäßen Entsorgung verschiedener in Ihrer Maschine verwendeter Materialien.

Entsorgen Sie Ihre Maschine umweltgerecht. Maschinen gehören nicht in den Hausmüll. Ihre Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt und recycelt werden.

Beachten Sie bei der Entsorgung von Maschinen oder Metallprodukten, dass deren Metallkomponenten wie Eisen, Stahl oder Aluminium in Metallrecyclinganlagen ordnungsgemäß recycelt werden müssen. Dies trägt dazu bei, dass sie bei der Herstellung neuer Produkte wiederverwendet werden können.

Öle und Kraftstoffe

Altöle und Kraftstoffe müssen unter anderem ordnungsgemäß recycelt werden. Gießen Sie diese Flüssigkeiten nicht in die Kanalisation, ins Erdreich, in Flüsse, Seen oder Meere, da sie schwere Umweltschäden verursachen können. Bringen Sie sie zu einem Recyclinghof oder einer speziellen Sammelstelle. So vermeiden Sie Wasser- und Bodenverschmutzung und ermöglichen, wenn möglich, eine sichere Wiederverwendung der Öle.

Kunststoffe

Kunststoffe sollten getrennt und zu speziellen Recyclingstellen gebracht werden. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll. Kunststoffe können recycelt werden und tragen so zur Abfallreduzierung bei.

Karton

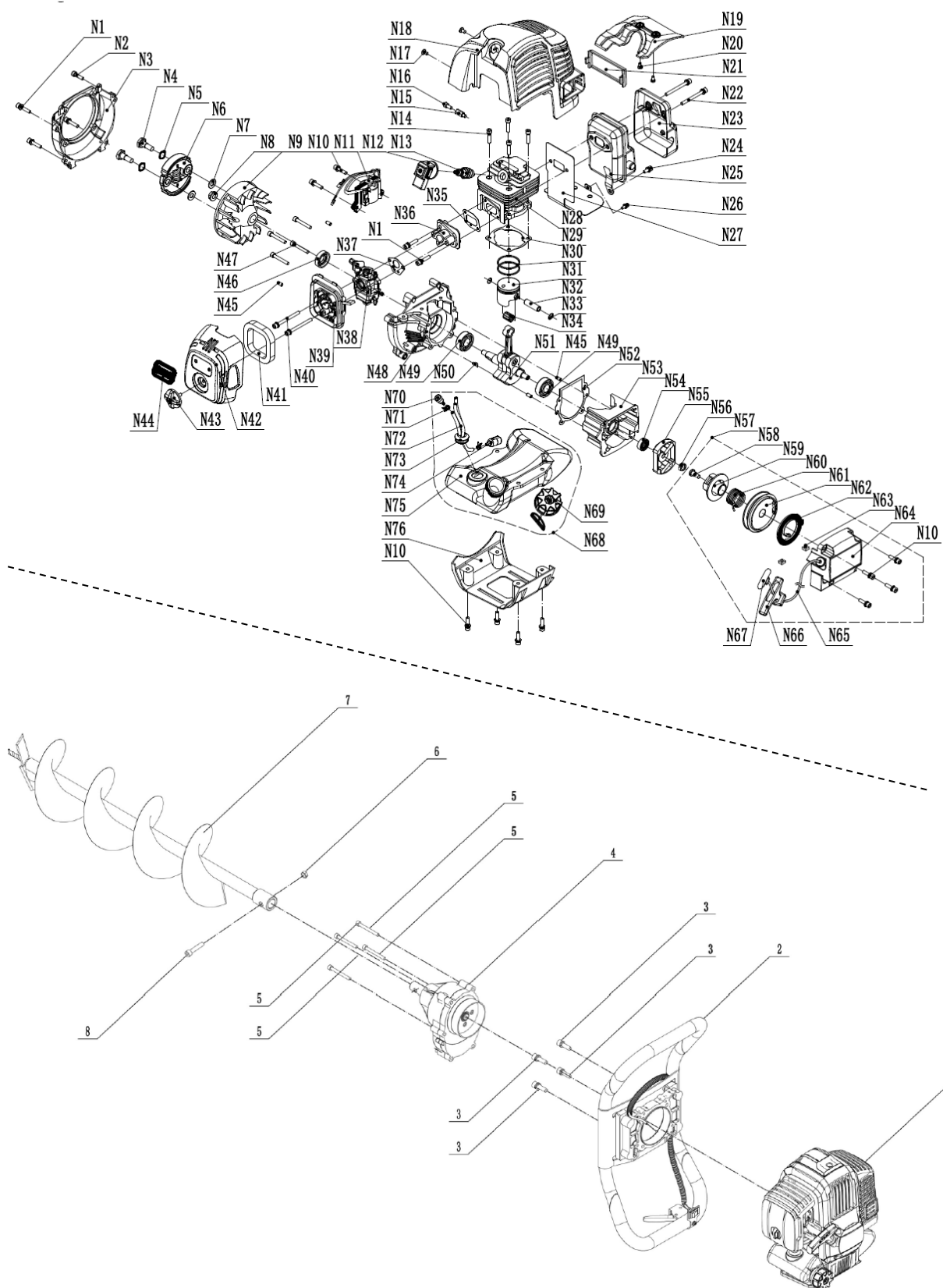
Verpackungsmaterialien wie Karton sind recycelbar. Trennen Sie saubere, trockene Kartons und geben Sie sie in den dafür vorgesehenen Recyclingbehältern oder bei einer offiziellen Sammelstelle ab. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll.

Batterien

Batterien, Akkumulatoren und andere elektronische Komponenten aus den Maschinen müssen an den dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden, um die Freisetzung giftiger Stoffe in die Umwelt zu verhindern. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll. Bringen Sie sie zur sicheren und verantwortungsvollen Entsorgung zu den entsprechenden Recyclinghöfen.

Mit der Befolgung dieser Richtlinien tragen Sie zum Umweltschutz und zur Ressourcenschonung bei. Nähere Informationen zur Entsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

9. EXPLOSIONSZEICHNUNG



10. CE-ZERTIFIKAT

Vertriebsunternehmen

MILLASUR, SLU

RUA EDUARDO PONDAL, Nr. 23 PISIGÜEIRO

15688 OROSO - A CORUÑA

SPANIEN



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

In Übereinstimmung mit den verschiedenen EG-Richtlinien wird hiermit bestätigt, dass die in diesem Dokument bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzeption und Konstruktion sowie gemäß der vom Hersteller aufgedruckten CE-Kennzeichnung den einschlägigen und grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der oben genannten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung berechtigt das Produkt zur Führung des CE-Zeichens.

Wenn an der Maschine Änderungen vorgenommen werden und diese Änderungen nicht vom Hersteller genehmigt und dem Händler mitgeteilt werden, verliert diese Erklärung ihren Wert und ihre Gültigkeit.

Maschinenname: AUGER

Modell: **AH62**

Anerkannter und genehmigter Standard, an den Folgendes angepasst ist:

Richtlinie 2006/42/EG
2016/1628/EU

Geprüft nach Vorschrift:

EN ISO 12100:2010
PPP 58068A:2013

Firmensiegel

MILLASUR, S.L.U.
Rúa Eduardo Pondal, 23 - Pol. Emp. Sigüeiro
15688-Oroso-A Coruña
Tel. (+34) 981 69 64 65 - Fax (+34) 981 69 08 61
e-mail: millasur@millasur.com
CIF: B-15 749 922

24.02.2025